

**Artikel vom 05.05.2017****Traditionelles Maibaumfest****Rekordbesuch beim 28. Oberkotzauer Maibaumfest**

Über einen Rekordbesuch freuten sich die CSU, Frauen-Union und Junge Union als Veranstalter des Oberkotzauer Maibaumfestes. Hatte es doch im Vorfeld viel Aufsehen um den von Maibaumdieben geklauten Maibaum gegeben. Antenne Bayern und der lokale Rundfunk haben Tage vorher schon ein Augenmerk darauf geworfen.

Nachdem der „alte“ Maibaum, der erst wenige Tage davor von einem Gutachter geprüft und freigegeben wurde, dann zweimal den vorübergehenden „Besitzer“ gewechselt hatte und dabei durch den halben Landkreis chauffiert wurde, war es den Verantwortlichen dann doch zu unsicher, diesen nochmals aufzustellen. Kurz entschlossen wurde kurz vor dem Fest von Andy Matthes und Werner Lang ein frischer Baum gefällt und entrindet. Ein Dank gilt dem Spender Hans-Ulrich Zeidler. Nun zielt ein neuer Maibaum die Grünfläche am Rathausbrunnen. Unter der fachkundigen Anleitung von Herbert Lottes stemmten zahlreiche Freiwillige mit tatkräftiger Unterstützung des Oberkotzauer Bürgermeisters Stefan Breuer mit Muskelkraft den noch voll im Saft stehenden neuen Maibaum in seine Verankerung. Die Leistung wurde mit viel Beifall der Zuschauer quittiert. Der Oberkotzauer Privatstammtisch „Top-Ten“ spendierte einen neuen Wetterhahn für die Maibaumspitze. Jetzt ist von weither sichtbar „aus welcher Richtung der Wind weht“.

Die Idee des Oberkotzauer Bürgermeisters Stefan Breuer war es, den von den Maibaumdieben zurückgebrachten „alten“ Baum für einen guten Zweck in Stücke zu schneiden und den Erlös für den pflegebedürftigen Danny Herold aus Fattigau zu spenden. Die Benefiz-Maßnahme war ein

voller Erfolg! Die Frankenpost berichtete am 15. April über die Aktion „Hilfe für Nachbarn“. Mit einem reichhaltigen Repertoire für alle Altersklassen unterhielt der Evergreen Express musikalisch die Festgäste. Selbst die Polit-Prominenz ließ sich dieses Ereignis nicht entgehen. Den Kraftakt des Maibaum-Hochhievens verfolgten, staunend über die eindrucksvolle Leistung der Maibaumaufsteller, auch Landrat Dr. Oliver Bär mit seiner Gattin, Staatssekretärin Dorothee Bär sowie Bundestagsabgeordneter Dr. Hans-Peter Friedrich und Landtagsabgeordneter Alexander König.